

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Seefeld

Niederschrift zur 34. Sitzung des Ortsbeirates Seefeld der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 25.04.2019

Ort: Dorfgemeinschaftszentrum Seefeld, Berliner Straße 22, 16356 Werneuchen

Tag: 23.04.2019

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 5 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Frank Kulicke

Herr Jan Paul Bach

Frau Simone Horn

Herr Bernd Lehmann / 76027/10479

Abwesend sind:

Herr Bernd Weiß

Gäste: Herr B. Horn (Bürgermeister), 1 Bürger

Protokollant/ in: Herr Faupel (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 11.04.2019
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Ortsvorstehers
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Stellungnahme zum Beschluss zur Ergänzung der Bedingungen im Verfahren zur Veräußerung des Rohbaulandes in Werneuchen, OT Seefeld
- 7 Stellungnahme zum Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des rechtskräftigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Werneuchen 1“ in der Planfassung vom Dezember 2013
- 8 Abgeordnetenfragestunde
- 9 Mitteilungen der Verwaltung
- 10 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 4 von 5 Mitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 11.04.2019

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers

Keine weiteren Ausführungen, da die letzte Sitzung erst vor kurzem am 11.04.2019 stattfand.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Die Glascontainer am Birkenweg können die Sicht behindern. Werden diese nach dem Ende der Baumaßnahme Bahnhofsvorplatz Seefeld wieder an den ursprünglichen Ort verbracht?

33 **TOP 6 Stellungnahme zum Beschluss zur Ergänzung der Bedingungen im Verfahren zur**
 34 **Veräußerung des Rohbaulandes in Werneuchen, OT Seefeld**

35 Die Kriterien zu Anlage 2 (Fassung vom 26.01.2018 nach Beratung im OB Seefeld, im A 1, A 2, A 3
 36 und A 4) werden behandelt

- 37 - Herr Kulicke: zu B1a – Frage zur Herstellung der Anbindungsstraße durch den Investor. Warum
 38 werden in Seefeld die Kosten dem Investor für die Anbindung auferlegt, in Ortsgebiet Werneuchen
 39 hingegen nicht? Der Straßenbau sei regelmäßig nicht die Aufgabe des Investors bei anderen
 40 Baumaßnahmen. Vorliegend würde sich die Stadt Werneuchen nur mit 20% des Verkaufserlöses
 41 oder bis max. 40 T€ beteiligen.
- 42 - Herr Kulicke: zu B4 (Seite 3) – Ergänzung, dass zur Frist von 3 Jahren bis zur Bezugsfähigkeit
 43 eine einmalige Verlängerung um max. weitere 2 Jahre möglich sein müsse unter der Vorausset-
 44 zung, dass objektive Gründe dies erforderlich machen. Herr Kulicke weist darauf hin, dass z.B.
 45 vom Investor nicht zu vertretende Gründe, wie die Marktsituation einschließlich mangelnder Ver-
 46 fügbarkeit von Fachunternehmen der Baubranche, eine Fertigstellung hinauszögern können.

47 Ja-Stimmen: 2 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 1

- 48 - Herr Lehmann: es gibt keinen sozialen Wohnungsbau, dieser wäre wünschenswert.
 49 Herr Kulicke: es gibt sozialverträglichen Wohnungsbau, Meinungs austausch über deren Definition.
 50 Abstimmung darüber, ob an dem bisherigen Wortlaut „sozialverträglich“ Änderungen vorgenom-
 51 men werden:

52 Ja-Stimmen: 1 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 1

- 53 - K2b: Abstimmung, dass sich der Meinung der Stadtverordnetenversammlung angeschlossen wer-
 54 den kann und die Alternative K2b zur Anwendung kommt:

55 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1**

56 **TOP 7 Stellungnahme zum Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des rechtskräftigen**
 57 **vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Werneuchen 1“ in der Planfas-**
 58 **sung vom Dezember 2013**

59 Es wird festgestellt, dass sowohl die Betriebszeit verlängert werden solle als auch eine Vergrößerung
 60 der Anlage beabsichtigt sei.

61 Vom Antragsteller muss konkretisiert werden, welches die bereits bestehende Fläche ist und welche
 62 Flächen zusätzlich bebaut werden. Die Ausdehnung der zukünftig betroffenen Fläche muss klar sein
 63 für eine Stellungnahme. Eine aussagekräftige grafische Darstellung ist notwendig.

64 Frau S. Horn: eine Ausdehnung bis zur Hochspannungsleitung wäre zustimmungsfähig, bis zur B 158
 65 hingegen nicht. Mit einer Laufzeitverlängerung kann mitgegangen werden.

66 Keine Abstimmung.

67 **TOP 8 Abgeordnetenfragestunde**

68 Frau S. Horn: wann wird die Dixi-Toilette an der Liegewiese aufgestellt?

69 Herr Bach: weist auf Zelten, Angeln, Lagerfeuer in Seenähe hin. Hinweis der Verwaltung, dass bei
 70 einschlägigen Regelverstößen am Wochenende die Polizei alternativ zur Verwaltung zuständig ist.
 71 Eine Beschilderung ist mit Seefeld und Löhme abzustimmen.

72 Herr Lehmann: Frage nach Stand Bauvorhaben Krummenseer Chaussee. Keine neueren Erkenntnis-
 73 se.

74 **TOP 9 Mitteilungen der Verwaltung**

75 Es gibt eine Gewerbeanzeige über eine Bootsvermietung in Seefeld, Seestraße 14. Es ist beabsich-
 76 tigt 5-6 Tretboote zu vermieten zum Befahren des Löhmer Haussees. Der Anzeigende gab an bereits
 77 mit dem Ortsbeirat in Kontakt getreten zu sein und es dahingehend keine Einwände gäbe. Im Ortsbei-
 78 rat wurde dies verneint. Zahlreiche Bedenken sprechen gegen das Befahren des Löhmer Haussees
 79 mit Booten aller Art. Nachahmungseffekt, Überfrachtung des kleinen Sees mit Tourismus, Gefahren
 80 für Gäste an der Liegewiese, keine geeigneten Zuwegungen zum See einschließlich der Zugänge,
 81 Biotopschutz. Stege sind nicht erlaubt, haben höchstens Bestandsschutz. Ein Befahren mit Booten
 82 wird nicht befürwortet.

83 **TOP 10 Schließung der Sitzung**

84 **Ende:** 20:00 Uhr

85

86

87

88

89 Frank Kulicke

90 Ortsvorsteher